

Schockierende Erpressung: Sextortion-Fall schockt Friedrichshafen!

Im Bodenseekreis ereigneten sich kürzlich mehrere Vorfälle, darunter Erpressung via Sextortion, Trunkenheit am Steuer sowie ein gefährlicher Unfall. Die Polizei ermittelt.



Friedrichshafen, Deutschland - Ein junger Mann aus Friedrichshafen wurde Opfer von „Sextortion“: Nachdem er über einen Online-Chat zweideutige Bilder von sich geteilt hatte, forderte seine unbekannte Chat-Partnerin Geld, um die Fotos nicht an seine Freunde zu verschicken. Der Jugendliche erstattete Anzeige bei der Polizei, die eindringlich vor dieser perfiden Masche warnt.

In einem weiteren Vorfall in Friedrichshafen geriet ein 43-jähriger Pedelec-Fahrer mit einem Alkoholwert von 2,4 Promille mit der Polizei aneinander. Trotz einer Aufforderung, sein Rad zu schieben, fuhren die Beamten ihn später an der

Tankstelle an und fanden ihn fahrend vor. Die Situation eskalierte, als der Mann die Polizisten angreifen wollte und Pfefferspray eingesetzt wurde. Er sieht sich nun Anzeigen wegen Trunkenheit im Straßenverkehr und tätlichen Angriffs gegenüber.

In Überlingen ermittelt die Polizei nach einem merkwürdigen Vorfall: Ein rollendes Rad hatte ein Auto beschädigt und einen Sachschaden von etwa 2.000 Euro verursacht. Zeugen, die eine Gruppe Jugendlicher beobachtet haben, werden gebeten, sich zu melden. Zudem wurde ein 65-jähriger in Markdorf auf einem E-Scooter angehalten, der mit 2,2 Promille stark alkoholisiert war – auch er muss mit rechtlichen Konsequenzen rechnen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Betrug, Trunkenheit im Straßenverkehr
Ursache	Erpressung, Alkohol, Aggressives Verhalten
Ort	Friedrichshafen, Deutschland
Verletzte	2
Schaden in €	2000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de